

# Niederschrift

zur Ortsbegehung und anschließender öffentlicher Sitzung  
**des Ortsbeirates Gelnhausen-Hailer**  
**am Donnerstag, dem 12.03.2009**  
um 18.30 Uhr am Sportplatz Hailer bzw.  
um 19.30 Uhr im Vereinsraum TV Hailer, Jahnhalle

## **Ortsbegehung (Treffpunkt: Eingang des Sportplatzes in Hailer)**

### Anwesende Personen:

#### Ortsbeirat:

Claudia Dorn (Ortsvorsteherin)	(SPD)
Heinz Klauser (stellv. Ortsvorsteher)	(BG)
Hildegard Eckert	(SPD)
Ralf Lehnert	(CDU)
Friedhelm Lerch	(CDU)
Karl Pleyer	(SPD)
Sylvia Schmidt-Hermann	(BG)

#### Weitere Anwesende:

Vertreter der Presse  
Hr. Kipp (Eigentümer des Anwesens Gustavstr. 16)

#### Schrifführer:

Astrid Mann

**Beginn** der Ortsbegehung: 18.30 Uhr

Ortsvorsteherin Dorn begrüßt die Anwesenden. Anschließend gibt sie Herrn Kipp Gelegenheit, seine Absicht zum Erwerb eines Grundstückstreifens zu erläutern.

Danach begeben sich die Teilnehmer in den Vereinsraum des TV Hailer in der Jahnhalle. Hier stellt Frau Dorn die Beschlussfähigkeit fest und teilt mit, dass die übrigen Punkte „Verkehrssituation am Sportplatz“ und „Rückschnitt der Bäume am Sportplatz“ als Tagesordnungspunkte wegen Krankheit der Anwohnerin verschoben werden.

Somit wird nur über die Grundstücks-Ankaufanfrage beraten. Dem Verkauf des Hanggrundstückes (Fortführung des Zaunes vom Kindergarten Konrad-Schneider-Weg) hinter dem Stromkasten entlang wird **einstimmig zugestimmt**.

Nach dieser Beschlussfassung und kurzer Pause wird die **öffentliche Sitzung um 19.30 Uhr** fortgesetzt.

Jetzt ebenfalls anwesend:

Ortsbeirat:

Thilo Allwardt (CDU)  
Karl-Heinz Viehmann (SPD)

Weitere Anwesende:

Thorsten Stolz (Bürgermeister)  
Rolf Kunert (Magistrat)  
Günter Kauder (Bauamtsleiter)

Interessierte Bürger

**TOP 1: Begrüßung**

Nach der Begrüßung berichtet Ortsvorsteherin Dorn über die vorherige Ortsbegehung mit Beschlussfassung und gibt die Vertagung der o.g. anderen Punkte auf eine gesonderte Sitzung bekannt.

Sie stellt fest, dass es keine Einwände oder Ergänzungen zum letzten Protokoll oder der Tagesordnung gibt.

**TOP 2: Bericht des Magistrates**

Bürgermeister Stolz berichtet über folgende Punkte:

Für die Sanierung des Dachbodens des Hailerer Backhauses entstehen Kosten in Höhe von 14.000,-- €, die je hälftig vom Backhausverein und der Stadt getragen werden.

Für die Kreisverkehrsanlage am Ortseingang wird ein Vertrag für Pflegearbeiten auf Dauer von 5 Jahren an einen Landschaftsgärtner vergeben.

Nach einer Untersuchung des Kanalsystems rund um die Ortsverwaltung Hailer wurden erhebliche Mängel festgestellt. Die Kosten hierfür werden 80.000 – 120.000 Euro betragen. Die Arbeiten sollen 2009 durchgeführt werden.

Die Beleuchtung am Fuß- und Radweg Richtung Gewerbegebiet Hailer-Ost ist fast fertiggestellt. Die Stadtwerke werden in naher Zukunft die Arbeiten beenden.

Das Spielplatzgelände „Im Mannsgraben“ ist fast fertig. Es findet lediglich noch eine Pflanzaktion mit der IG Mannsgraben statt.

Zum Thema Stadtbus führt Bürgermeister Stolz aus, dass ein Grundsatzbeschluss getroffen wurde. Der Stadtbus fährt weiterhin montags bis freitags unverändert im Halbstundentakt. Der Wegfall der Samstagsfahrten erbringt ein Einsparpotential von 50.000,-- €.

Am Ende seines Berichts weist Herr Stolz darauf hin, dass die Pläne zur Neugestaltung der Pforte von Herrn Bauamtsleiter Kauder später vorgestellt werden.

Anschließend berichtet Ortsvorsteherin Dorn von der Aktion „Hailer putzt“. Sie erwähnt, dass dabei in der Ladestraße, auf dem Gelände der Bahn, fünf abgestellte schrottreife Autos aufgefallen sind. Das Ordnungsamt ist bereits informiert.

Die freiwilligen Helferinnen und Helfer der Jugendfeuerwehr (Hailer putzt) berichteten von erheblichen Verunreinigungen durch Kot (wohl auch verursacht von Truckern) und sonstige Verschmutzungen im Gewerbegebiet.

Zur Verkehrsberuhigung Heylstraße führt sie aus, dass dies noch ein schwebendes Verfahren sei. Sie wird sich Ende Mai mit der Eigentümerin der Gaststätte erneut in Verbindung setzen und klären, ob neue Miet-/Pachtverträge abgeschlossen wurden.

Ebenfalls ungeklärt ist die Situation der Parkverhältnisse an der Ysenburgschule. Im Mai/Juni wird Frau Dorn mit der Schulleitung in Kontakt treten.

### **TOP 3: Vorstellung der geplanten Umbaumaßnahmen der Pforte**

Bauamtsleiter Kauder verteilt Entwürfe und erläutert anhand einer Präsentation die Umbaumaßnahmen. Als Bauzeit schätzt er 3 – 4 Monate; die Bauausführung soll in den Sommermonaten erfolgen und bis zum Backfest fertiggestellt sein. Begonnen werden kann mit der Maßnahme, sobald der Haushalt von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen wurde.

Verschiedene Fragen zu den Entwürfen werden ausführlich beantwortet. Die erforderlichen Anschlüsse (Bodenverankerungen, Strom und Wasser) für das Aufstellung eines Kerbzeltens soll gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft der Hailerer Vereine abgesprochen werden.

Es wird ein Vorschlag gemacht, den Platz als „Günter-Engel-Platz“ zu benennen.

Frau Dorn dankt Herrn Kauder für die Ausführungen der Umbaupläne und fragt nach etwaigen Einwänden. Sie stellt fest, dass die vorgestellten Pläne eine **einstimmige Zustimmung** erhalten.

Bauamtsleiter Kauder wird gebeten, zu der Situation „Lagerhausstraße“ kurz Stellung zu nehmen. Er führt aus, dass die Erweiterung bereits vom Magistrat beschlossen ist.

#### **TOP 4: Zusammenlegung der Stadtteilbüros Hailer und Meerholz Beratung und Beschlussfassung**

Nach kurzer Diskussion der Sachlage bittet Frau Dorn zur Abstimmung.

Die Beibehaltung der Ortsverwaltung Hailer wird aufgrund des Sachverhalts und des Vertrages aus dem Jahr der Gebietsreform **einstimmig beschlossen**. Weiter wurde **einstimmig beschlossen**, die Ortsverwaltung Hailer mit einem Intranet-Anschluss für die Passbeantragung auszustatten.

#### **TOP 5: Bürgeranfragen und Mitteilungen**

Folgende Punkte wurden vorgetragen:

Ausbau der Breslauer Straße in Richtung Am Tonwerk. Diese Fertigstellung ist nie beantragt worden, kann aber weiterverfolgt werden.

An den Stadtbus-Haltestellen am Kreisel, an der ARAL-Tankstelle, und an der Haltestelle Gelnhäuser Straße fehlt eine Unterstellmöglichkeit. Desweiteren wurde angeregt, an der ARAL-Tankstelle zu prüfen, ob dort die Möglichkeit besteht, eine Bank o.ä. aufzustellen.

Es gibt Anregungen, zusätzliche Dog-Stationen aufzustellen, und zwar in der Ladestraße und am Fuß-/Radweg Jahnstraße, Hailer zum Kleinbahnweg Richtung Meerholz.

Es wird bemängelt, dass einige Glas- bzw. Kleidercontainer nicht auf kehrfähigem und festem Boden stehen. Es soll ebenfalls geprüft werden, ob eine höhere Umzäunung machbar ist. Dies gilt insbesondere Ecke Reinhardstraße/Goldhohl.

Angesprochen wird nochmals das fehlende Geländer am Backhaus zum 1. OG und der lockere Pflasterbelag.

Es wird kritisiert, dass im alten Ortskern zwei abrissreife Häuser stehen. In der nächsten Ortsbeiratsitzung soll Frau Krack vom Ordnungsamt hierzu gehört werden.

Am Alten Friedhof sind unbedingt die Fenster auszubessern. Außerdem fehlt es an den Toren zum Waldfriedhof an den Übergängen vom Pflaster zum Teerbereich an einer festen Übergangsmöglichkeit.

Die Urnenwand auf dem Alten Friedhof soll noch im März (je nach Witterung) aufgestellt werden.

Die Parksituation am Fußballplatz ist zu überprüfen. Teilweise haben die Zulieferer zur Jahnhalle Probleme mit der Durchfahrt.

Am Ende der Sitzung gibt Herr Pleyer bekannt, dass er sein Mandat aus Gesundheitsgründen niederlegt. Seine Nachfolgerin ist Frau Cornelia Engel.

Frau Ortsvorsteherin Dorn dankt Herrn Pleyer für seine langjährige Arbeit und kündigt für die nächste Sitzung eine feierliche Verabschiedung an.

Die Sitzung endet um **20.35 Uhr**.

Claudia Dorn  
Ortsvorsteherin

Astrid Mann  
Schriftführerin